





**Rechnung Nr. 78.704.**

Wien, Post Hofschank im Vorderen, 7. Mai 1871.  
Zwischen mir schon die von Ihnen längst bezogene Re-  
chnung des Herrn ...

**Rechnung als Nachtrag** ...  
Zu ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Verkauf** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Rechnung** ...  
1) ...  
2) ...  
3) ...

**Neues Theater. (24. Könnem.-Vorstellung.)**

**Aschenbrödel**  
oder  
**Der gläserne Pantoffel.**  
Zauberstücke mit Gesang und Tanz in 6 Bildern  
nach dem gleichnamigen Märchen bearbeitet von  
E. K. Börner. Musik von Stieglmann  
(und verschiedenen Componisten).  
(Regie: Herr Seidel.)  
Erstes Bild.  
**Aschenbrödel.**  
Zweites Bild.  
**Bei der Pathe.**  
Drittes Bild.  
**Aschenbrödel bei Sofe.**  
Viertes Bild.  
**Ein Ball in der Küche.**  
Fünftes Bild.  
**Der gläserne Pantoffel.**  
Sechstes Bild.  
**Die Pantoffelprobe.**  
Nach dem 3. Bilde findet eine längere Pause statt.  
**Gewöhnliche Preise der Plätze.**  
Stück 45 Hkr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Repertoire des Leipziger Stadt-  
Theaters.**  
Dienstag, den 27. Januar: Zur Feier von  
Königs Geburtstag: Die Entführung  
aus dem Serail.  
Die Direction des Stadttheaters.

**Vaudeville-Theater.**  
Montag: Zum Benefiz für Fräulein Verdi:  
**Therese Krone.** Lebensbild mit Gesang in  
3 Acten von E. Hoffner. Musik von H. Müller.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Sperrstunde im 1. Parquet 10 Hkr. Sperrstunde  
im 2. Parquet 7 1/2 Hkr. Parterre 5 Hkr.  
1. Gallerie gesperrt 7 1/2 Hkr. 1. Gallerie un-  
gesperrt 5 Hkr. 2. Gallerie gesperrt 5 Hkr.  
1. Gallerie ungesperrt 3 Hkr. Billets zu den  
Sperrstunden sind Abends an der Cassé, wie auch  
dort im Comptoir des Theaters zu haben.  
Vor Beginn der Vorstellung Concert der  
Theatercapelle im Parterresaal. Anfang 6 Uhr.  
Die Direction.

**Privat-Theater.**  
Vaters' Garten, Peterssteinweg Nr. 66.  
Montag, 26. Januar. Wenn Frauen  
weinen, Lustspiel von H. v. Winterfeld. —  
Eisenfranz, Pöffe von Linderer. — Solz  
und Bied, Pöffe von Anno und Rosner.  
Preise der Plätze: Nummeriertes Parquet  
7 1/2 Hkr., Parquet 5 Hkr., Parterre 3 Hkr.  
Casseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Billets sind am Tage der Vorstellung beim  
Oberkellner im Restaurant zu haben.

**Leipziger Quartett-Verein.**  
Montag den 26. Jan. 1874  
Erste  
**Kammermusik**  
im Saale des Hotel de Prusse zu Leipzig.  
Ausführende:  
Die Herren Kogel (Pianoforte), Bolland,  
Müller (Violine), Lankau (Viola),  
Benkert (Violoncell).  
Quartett für Streichinstru-  
mente (Gdur, Op. 18) . . . Beethoven.  
Solostücke für Violine.  
a) Cavatine . . . Raff.  
b) Scherzo . . . Spohr.  
Variationen a. d. Dmoll-  
Quartett . . . Schubert.  
Quartett für Pianoforte u.  
Streichinstrumente (Edur,  
Op. 47) . . . Schumann.  
Der Flügel ist aus der Fabrik von Gustav  
Fiedler in Leipzig.  
Abonnement-Billets zu 3 Kammermusiken  
Sperrstunde 1 1/2 10 Hkr., sowie Einzelbillets  
à 20 Hkr. sind in der Musikalienhandlung des  
Herrn P. Pabst (Neumarkt), sowie Abends  
am Eingange des Saales zu haben.  
Einlass am 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Uction.**  
Von dem unterzeichneten Gerichtsamte sollen  
Montag, den 26. Januar 1874,  
und folgende Tage  
vormittags von 9 Uhr und nachmittags von  
2 Uhr an verschiedene zu einem Nachlass gebrügte  
Silberfachen, feine Möbel, Betten, Wäsche, Klei-  
dungstücke und dergleichen im Hauptgrundstücke  
Eisenbahnstraße Nr. 5, 1. Etage meist-  
bietend gegen baare Zahlung versteigert werden.  
Leipzig, den 19. Januar 1874.  
Königliches Gerichtsamteamt im Bezirks-  
Gericht Leipzig.  
Abtheilung für Vormundschaftsachen.  
Dr. Jerusalem. Scholz.

**Mobiliar-Auction**  
Dienstag 27. Januar a. c. früh 10 Uhr  
Berberstraße 5, im Brühlhof.  
Special-Annonce darüber in Nr. 26 d. Bl.  
E. W. Werl, requ. Auctionator.

**Nachlass-Auction.**  
Heute Montag den 26. Januar früh 10 Uhr  
sollen verschiedene Mobilargegenstände als 1  
Secretair, 1 blaue Nischgaritur, 1 Glas-  
schrank, 1 Schrank, 1 großer Waschtisch,  
1 Sofa, 3 mod. Waschtische, 3 ovale  
Couchtische, 1 großer Kleiderschrank,  
3 Kinder-Belocipedes, Tische, Stühle,  
Regale, sowie mehrere Gebett gute Betten,  
seine Tischwäsche u. dgl. m. versteigert werden  
Brühl 75 im Gewölbe.  
J. F. Pohle.

**Mobiliar-Auction.**  
Morgen Dienstag den 27. Jan. a. c. verfeigere  
ich Berberstraße 5, Brühlhof 2 Treppen einen  
ff. Mah. Secretair (Weisterstück), 1 Spiegel mit  
Vierfeld, 6 Polsterstühle, 1 runden Tisch, alles  
Mah. Ferner 1 Bettstelle, 1 Kleiderschrank, einen  
Kuffschrank, Rückenstuhl, div. Wirthschafts- u.  
Küchengeräth. Anfang 10 Uhr früh.  
E. W. Werl, requ. Auctionator.

**Grosse Pfänder-Auction!**  
Mittwoch den 28. u. Donnerstag den  
29. d. M. von 1/10 Uhr an verfeigere ich  
Burgstraße 11, weißer Adler,  
Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Schuh-  
werk, Uhren, eine große Partie Regenschirme  
u. dergl.  
Gustav Fischer, Auctionator u. Taxator.

**Auction**  
von Ribbert-Kassen nebst Fen-  
stern, Läden und Beet-Einfa-  
sungen von Dacht  
Freitag den 30. Januar  
von früh 10 Uhr an  
im Tiboli, Berber Straße Nr. 22.  
Weit & Comp. in Leipzig.

Soeben erschien:  
**Zwölf Briefe**  
eines  
**Shakespeareromanen.**  
Von  
Ludwig Noire.  
Gängen auch alle die Schmeier, die  
Reimer sich an Dich, sie ziehen  
Dich nicht herunter, doch Du ziehst  
sie auch schwerlich hinauf.  
Goethe-Schiller.  
Octav. 61 Seiten. Preis 12 Hkr.  
In allen Buchhandlungen des In-  
und Auslandes vorräthig.

Soeben ist erschienen und durch alle Buch-  
handlungen zu beziehen:  
**Geschichte**  
der  
**Reformirten Gemeinde in Leipzig,**  
von ihrer  
Begründung bis zur Sicherung ihres Bestandes  
1700—1725.  
Nach archivalischen Quellen bearbeitet  
von  
Albrecht Kirchhoff.  
Mit dem Portrait des Pastor Gabr. Dament und  
zwei Grundrissen der Kirchenraum 1749 u. 1873.  
gr. 8. (IX. und 438 Seiten).  
Geb. Preis 3 Thlr. 10 Ngr.  
Kirchhoff & Wigand.

**Statt 22 1/2 Ngr. für nur 7 1/2 Ngr.**  
Professor Arendt, Rathfelde. Für die  
Jugend. Ent. altend: 400 naturgeschicht-  
liche Charaden, Räthsel- und Buchstaben-  
Räthsel. sowie Räthselfragen. 264 Seiten  
kart. Cartonnet. Zu haben Universitäts-  
straße Nr. 20 bei

**Franz Ohme.**  
1000 Rechnungen mit Firma  
in 8° 1 1/2, 6° 1 1/2, 4° 2 1/2, Folio 5 1/2.  
Ernst Hauptmann,  
Markt, Kaschalle, Dirchgang

**100 Visitenkarten 12 1/2 Ngr.**  
C. Mating Sammler, Hainstr. 16.  
**Loose à 15 Ngr.**  
der Lotterie zum Besten des Vereines zur För-  
derung für aus Straf- und Besserungs-Anstalten  
Entlassene, deren Ziehung demnächst stattfindet,  
sind zu haben Universitätsstraße 20 bei

**Franz Ohme.**

Die bei G. Holz in Leipzig erschienene Kriegs-Chronik des deutsch-französischen Krieges 1870/71 (verbesserte Sonder-Ausgabe aus dem „Leipziger Tageblatt“), Preis 5 Ngr., ist stets vorrätig in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

### Leipziger Bank.

Wir bringen hiermit in Erinnerung, daß die durch Ausschreiben unseres Aufsichtsrathes vom 10. October 1873 festgesetzte Frist zur Leistung der Restzahlung auf die neuen Actien der Leipziger Bank

**am 31. dieses Monats**

abläuft.

Leipzig, 24. Januar 1874.

**Leipziger Bank.**

### Deutsche Allgemeine Zeitung.

Auf diese Zeitung wird hiermit ein Nachabonnement für die Monate Februar und März eröffnet.

Bestellungen hierauf werden von allen Postämtern des Deutschen Reiches und der Oesterreichisch-ungarischen Monarchie, sowie für Leipzig von der Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung in Leipzig (Querstraße Nr. 29) zum Preise von 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$  angenommen.

Die im Januar noch erscheinenden Nummern werden den neuen Abonnenten vom Tage des Eintreffens der Bestellung an gratis geliefert.

Angesichts der in diese beiden Monate fallenden Verhandlungen des Deutschen Reichstages wird zu zahlreicher Theilnahme an diesem Nachabonnement aufgefordert.

Leipzig im Januar 1874.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Sieben ist erschienen und in allen Buchhandlungen, sowie beim Verfasser à 1  $\frac{1}{2}$  vorrätig:

### Der Haarschwund,

circa 300 Seiten umfassend.

Verstlicher Rathgeber bei allen Krankheiten der Haare, sowie der Kopfhaut. Anatomische, physiologische und pathologische Beobachtungen am menschlichen Haarwuchs, sowie die rationelle Pflege des gesunden und kranken Haars nebst kosmetischen Recepten von **Edmund Kühligem**, Specialist für Haar- und Kopfhautleiden, Leipzig, Ritterstraße Nr. 43.

Am 4. Mai a. c. eröffne ich, unter Mitwirkung bewährter Fachlehrer, eine

### Fortbildungsschule für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende.

Die Anstalt zerfällt in

- 1) die Schule (Früh- und Nachmittagsklassen) und
- 2) die Abendcourse (Unterrichtszeit Abends von 7-9 Uhr).

Prospecte sind bei Herrn **H. W. Müller**, Grimma'sche Strasse 15, parterre (Fürstehaus) oder in meiner Wohnung gratis zu entnehmen und werden auf Verlangen auch nach auswärts versendet. Ebenso wird auf weitere Anfrage Auskunft jederzeit gern ertheilt.

Anmeldungen nehme ich von 11-12 Uhr Vormittags entgegen.

**G. Doenges, Director.**  
Burgstrasse 4, 2. Etage.

500 — 1 Thlr., 1000 — 1 Thlr. 20 Ngr.

15 Universitätsstr. 15

### Postpacketadressen C.G. Naumann



Zur Anfertigung künstlicher Gobiase sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie **H. Schwarze, Zahnarzt**, Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

### Local-Veränderung.

Hierdurch erlaube mir allen hiesigen und auswärtigen geehrten Kunden anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage meine Buchbinderei und Cartonagenfabrik nach der

**Rossstrasse No. 4b**

verlegt habe.

**Friedrich Birkenbusch.**

### Herm. Semmler's

grösstes

Neukirchhof. 7.

### Haupt-Masken-Lager

Gr. Fleischerg. 24, 25.

Neukirchhof

Leipzig

24, 25

Gr. Fleischerg.

empfiehlt

eine reiche Auswahl eleganter

**Herren- u. Damen-Costumes**

feiner Pagen / Damen, Dominos, Pflgerkutteln etc.

zu billigsten Preisen.

### Leipzigs Haupt-Masken-Lager

von **J. C. Junghans**, Gainsstraße Nr. 25,

empfiehlt seine eleganten Costüme.

### Zum Empfang der Kgl. Majestäten

empfiehlt seine Leihanstalt von Fahnen, Wappen und Emblemen

**Wilhelm Barthel, Decorateur,**

Burgstrasse 10, I.

### A. Flaskämper,

Lager von Conto-Büchern, in allen couranten Liniaturen. Bücher mit extra Vorschriften werden in 4-6 Tagen angefertigt.

Liniir-Anstalt Leipzig.

In Folge neuer Einrichtung liefert Liniement pr. Ballen von 1  $\frac{1}{2}$  Thlr. Ries - 5 Ngr. aa.

### Universitätsstr. 2.

Lager liniirter Conto-Papiere à Ries von 3 Thlr. an, sowie liniirte Schnulpapiere à Ries von 1  $\frac{1}{4}$  Thlr. an.

### Galvanoplastisches Institut

Horitzstr. 6.

**J. Winkelmann.**

vergoldet und verillbert — alle Gegenstände — Zinn wird verkupfert, Zinn-Deckel an Biergläsern verillbert, eiserne Blitzaaleiter vergoldet.

Frühjahrsaison 1874.



Form 628. Waschhut-Annahme.

### Strohwaaren-Manufactur

von

**Carl Ahlemann,**

**Thomaspässchen No. 6.**

Gegen Reuchhusten, Heiserkeit und Brustleiden

### Giesshübler Sauerbrunn,

des Morgens mit warmer Milch genommen, bestens empfohlen. Bei Reuchhusten der Kinder wirkt derselbe, mit warmer Milch gemischt, erleichternd auf das Athmen, befördert die Function der Schleimhäute, erfrischt die Lunge, stärkt den Magen.

Niederlagen in Leipzig bei den Herren **Samuel Ritter, C. Lössner & Sohn.**

Engl. Tüll-

### Gardinen

u. sächs. Fabrik.

zu zeitgemäss billigen Preisen.

10. Petersstr. Hotel de Russie.

**J. Danziger**

Petersstr. 10. Hotel de Russie.

### Zur Decoration der Zimmer und Fenster



empfiehlt stets Auswahl von frühlings-Blumen, als Hyazinthen in allen Farben, Tazetten, Narissen, Tulpen, gefüllte und einfache, Crocus, Korbblumen, Primel, Camellien, Azalien u. s. w. zu billigen Preisen.

**C. Mähler, Ritterstr. 6.**

Bouquets, Kränze und sonstige Bindereien werden jederzeit nach Wunsch ausgeführt.

**Palmenwedel** in allen Größen.



### Eduard Künne,

Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Handlung,

12 Neumarkt 12,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager.

Bestellungen und Reparaturen werden schnell und solid ausgeführt.



### Neueste, beste u. billigste Beleuchtung,

Transport. Gaslampen, Laternen, Kochapparate.

Diese Lampen brennen ohne Docht und Cylinder, liefern ein Licht, welches dem Steinkohlen-Gaslicht nicht im Geringsten nachsteht und sind ohne besondere Vorrichtung in allen möglichen Facons an jedem Orte anwendbar.

Leipzig, **Lechla's Commission's-Waaren-Lager, Nicolaisstr. 13.**

### Echte Spitzen

in Sächsischen, Brüsseler und anderen Qualitäten empfehlen in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen.

**Wolf & Lucius,**

No. 7. Thomaspässchen No. 7.

### Herren-Wäsche,

als: Oberhemden in allen Qualitäten, weisse, bunte und flanel, vom Lager und Anfertigung nach Maß. Nachhemden, Arbeitshemden, Weissleider, Taschentücher, weisse u. dergl. mit bunten Ranten. Handschuhe in seinen engl. Quercentragen u. Manschetten empfehle ich reichhaltige Auswahl solidesten Fabrikats.

**Pauline Gruner, Reichstraße Nr. 32.**

Direkt von der Fabrik.

Die Kaufmännische Schreib-Lehr-Anstalt von R. Günther früher C. Händel, Grimma'sche Strasse 24, II. vermittelt nach erprobter Methode mit entschiedenster Sicherheit und fester Grundlage eine durchaus elegante moderne kaufmännische Handschrift.

OFFICIN für Kaufmännische Geschäftspapiere. Buchdruckerei von Heinr. Fischer & Co. LEIPZIG. Dicht am Markt-Platz. No. 2 Katharinenstrasse. Adresskarten, Rechnungen, Visitenkarten, Verlobungsbriefe etc.

Wohnungsveränderung. Bestehten Herrschaften zeige ich hiermit ganz ergebenst an, daß ich vom 15. Januar 74 nicht mehr Heinrichstr. Nr. 6, 3. Et., sondern Heinrichstr. Nr. 3, 1. Et. wohne, und bitte um fernere gütige Berücksichtigung. Kranken- und Wochenärztin Henriette Schwebel.

Wer eine Anzeige. Hier oder auswärts veröffentlichten will, der erspart Mühe, Zeit und Geld (Paris), wenn er damit das Annoncen-Bureau von Haasenstein & Vogler in Leipzig, Plauenstr. No. 6, und Filiale in Berlin, Friedrichstr. No. 11, 1. Etage, beauftragt, dessen unerschütterliches Geschäft es ist, Zeitungs-Annoncen in alle Blätter der Welt zu besorgen.

Herren. Kleider repar., modernisirt, reinigt, wäscht und färbt A. Schöne, Schneider, Petersstr. 2, I.

Damen- und Kinder-Kleider. Jaquets, Tunikas werden nach den mod. Schnittschnell u. billig gefertigt. Gaisstr. 23, 4. Et.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien. werden von den einfachsten bis zu den feinsten gefertigt. Gaisstr. 30, III. im Geschäft vom Wäschereier Radolph Moser.

Reinigungs- und Ausbesserungs-Geschäft für Herrengarderobe. gef. in Erinnerung zu bringen und versprochen bei anerkannt sauberer Ausführung die möglichst billigen Preise.

Die chemische Wäscherei. Flecken- u. Garderoben-Reinigung, Sternwartenstr. 18 u. Gaisstr. 27, reinigt Röcke, Westen, Hosen, Ueberzieher, Mäntel, Plais, Jaquets, Paletots, Waschlitz, Stickereien u. Anbei Reparatur.

Glacé-Handschuhe. werden sauber und geruchfrei gewaschen. Gr. Windmühlenstr. 32 im Garten I.

Die berühmten Brust-Caramellen. gegen Husten und Heiserkeit vom Apotheker Keller sind hier à Schachtel 3 u. 5 u zu beziehen durch Otto Heisserer, Nicolaistr. 52.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc., auch sep. für Damen, im Schreib-Lehr-Institut von H. Schneider, Kalligraph - Turnerstr. 2, III.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc., auch sep. für Damen, im Schreib-Lehr-Institut von H. Schneider, Kalligraph - Turnerstr. 2, III.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc., auch sep. für Damen, im Schreib-Lehr-Institut von H. Schneider, Kalligraph - Turnerstr. 2, III.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc., auch sep. für Damen, im Schreib-Lehr-Institut von H. Schneider, Kalligraph - Turnerstr. 2, III.

Bestellungen auf Stubenweib, Dienstmädchen, Lehren u. dgl. Arbeiten werden angehen. Sternwartenstr. 11c, IV. r., Spovergäßchen 6, II.

Masken-Loh-Anstalt von Agnes Schwieler, Nicolaistr. 22, empfiehlt ihr Lager von neuen und eleganten Costumes, Fledermäuse, Dominos, Mönchskutten, Pagen, einfache und elegante zu billigen Preisen.

Für Herren. Neue Carlequins, Zaven, Vosen, seid. Dominos u. Pilger, weiße neue Fledermäuse sind billig zu haben. Magazingasse Nr. 9, II.

Neue elegante Damenmasken, Fledermäuse, Pilgerkatten sind billig zu beziehen. Brühl Nr. 82, grüne Tanne, früher Brühl Nr. 74.

Elegante Maskenanzüge für Herren u. Damen, sowie Dominos, Fledermäuse, Carlequins, Barrets u. Hüthen, empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen G. Gausmann, Neum. 7, Auerb. S., Tr. F. I.

2 gleich eleg. Damen-Maskenanzüge (Privatbesitz) werden vertrieben. Magazingasse 17, II. I. Billig zu beziehen ist ein Damenmaskenanzug (Bäuerin) Rotherstr. 6, 2 Tr. rechts.

2 hübsch. Damenmaskenanzüge sind billig zu beziehen. Frankfurter Str. 36 b, 1. Etage. L. Brenner, 18 Königsplatz 18, verleiht für alle Festlichkeiten seine schwarze Fracks.

Tokayer Ausbruch-Essenz, Allen, feinen Malaga, zur Stärkung für Kranke und Reconvallescenten, Garantie für Güte und Echtheit durch directen Bezug, empfiehlt in 1/2 Flaschen à 1 u, 1/2 u. à 15 u, Probeflaschen à 7 1/2 u die Engel-Apotheke, Markt 12.

Bahnschmerzen werden, ohne Bähne herauszunehmen, nicht nur sofort beseitigt, sondern auch das Weiterbreiten brandiger Bähne, selbst wenn sie nicht schmerzen, für immer gehindert durch das von dem Bahnarzt Leop. Göder in Ronneburg erfundene, gepulverte und wegen seiner Wirksamkeit von hohen Autoritäten öffentlich als das Beste bewährte Mittel. Preis mit Gebrauchsanweisung 12 1/2 u. Vorräthig in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Aechte Rettigbonbons gegen Husten und Brustleiden von Joh. Phil. Wagner & Co. in Mainz, frisch angekommen bei J. C. Bödemann, Schützenstr.

Die berühmten Brust-Caramellen gegen Husten und Heiserkeit vom Apotheker Keller sind hier à Schachtel 3 u. 5 u zu beziehen durch Otto Heisserer, Nicolaistr. 52.

Prima Petroleum à fl. 22 S, bei 10 fl. 20 S vertrieben. Ernst Fischer, Rummalt Nr. 35.

Prima Petroleum à fl. 22 S, bei 10 fl. 20 S vertrieben. Ernst Fischer, Rummalt Nr. 35.

Prima Petroleum à fl. 22 S, bei 10 fl. 20 S vertrieben. Ernst Fischer, Rummalt Nr. 35.

Prima Petroleum à fl. 22 S, bei 10 fl. 20 S vertrieben. Ernst Fischer, Rummalt Nr. 35.

Gesundheit ist Reichtum. Werner's Deutscher Porter. Dießes Bier steht in keiner Hinsicht irgend einem andern nach - mag es Portier, Kraft-Portier oder sonst wie benannt und gepriesen werden; vielmehr sind die trefflichen, heilkräftigen Wirkungen meines Portiers schon längst allgemein anerkannt und namentlich durch ärztliche Zeugnisse hervorgehoben und bestätigt worden. Ein besonderer Vorzug desselben ist aber der billige Preis; ein ein 4 Flaschen 2 u und für 1 u - 17 Flaschen, oder nach Wahl auch 17 Marken, wodurch die Bequemlichkeit des beliebigen u. allmählichen Verbrauches gegeben ist. C. E. Werner, Hauptniederlage des echten deutschen Portiers u. Herberstr. 11. Leipzig, Magazingasse 12.

Gardinen: Blumen'sches Fabrikat! 1/4 breite à Stück: 43/44 halbe Meter 3 u, 7 1/2 u, 1 halber Meter 2 u, 5 u, 4 u. A Stück: 43/44 halbe Meter 4 u, 20 u, 1 halber Meter 3 u, 8 u, 10 u. A Stück: 43/44 halbe Meter 6 u, 20 u, 1 halber Meter 5 u, 10 u, 12 u. 1/2 breite: 1/2, 3/4, 1/2 breiten Ehrting: 1 halber Meter 2 u, 2 1/2 u, 3 u, 3 1/2 u, 4 u, 4 1/2 u, 5 u, 5 1/2 u, 6 u. 3/4 breiten Ehrting, glatt und gemustert: A Stück 1 1/2 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 2 u, 2 1/2 u, 2 1/2 u, 2 1/2 u, 3 u, 3 u, 3 u. A halber Meter 2 1/2 u, 3 u, 3 1/2 u, 4 u, 4 1/2 u, 5 u, 5 1/2 u, 6 u. empfiehlt in stets sortirtem Lager M. A. Lorenz, Gaisstr. Nr. 22, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Corsets: A Stück 10 u, 15 u, 20 u, 25 u, 1 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 2 u, 2 u. A Stück 7 1/2 u, 10 u, 12 1/2 u, 15 u, 17 1/2 u u. in vorzähl. Façons und accuraten Fabricate, so wie Mechaniques A Paar 2 u, 3 u, 3 1/2 u, elastisch, Prima-Corset, empfehle ich in jedem Maße, weich und confort. M. A. Lorenz, Gaisstr. 22, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Oberhemden: nach dem neuesten Schnitt A Stück 1 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 1 1/2 u, 2 u u. f. w. Seinerse Galsfragen A Duzend 1 1/2 u, 2 1/2 u, 3 u, A Stück 4 1/2 u, 6 1/2 u, 7 1/2 u, Ehrting-Galsfragen A Duzend 1 u, 1 1/2 u, A Stück 2 1/2 u, 3 1/2 u, Seinerse Taschentücher A Duzend 1 1/2 u, 1 1/2 u, 2 u, 2 1/2 u, 2 1/2 u, 2 1/2 u, 3 u u. f. w. Ehrting-Taschentücher A Duzend 2 1/2 u, 1 u, 1 1/2 u, A Stück 2 u, 2 1/2 u, 3 u u. empfiehlt in stets sortirtem Lager M. A. Lorenz, Gaisstr. 22, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Cravatten: Das Neueste in F. Froberg, Markt No. 10. = Kanthalle - Dreiberg.

Vertical text on the left margin, including 'No. 6', 'en', 'N,', 'auf das', 'hn.', 'chs.', 'ik.', '10.', 'SSIA.', 'ker', 'Gegr. 1860.', 'Prospecte gratis.', '3.', 'e.', 'des', 'Ber.', '3.', 'ehlen', '7.', 'rtigung', 'weißlein', 'betten', '52.', 'lagen.'



# Bier-Niederlage von Gustav Keil, Neumarkt No. 41,

hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft  
Bayerisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Zbr. 5 Rgr.,  
Böhmisch Fürstlich Rindsch'sches 1 1/2 Fl. 1 Zbr. 5 Rgr.,  
Dresdner Waldschlößchen 1 1/2 Fl. 1 Zbr.,  
Berliner Bitterbier ff. 1c. 1 1/2 Fl. 1 Zbr. 5 Rgr.,  
1 1/2 Fl. 1 Zbr.,



**Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.**

## Bartwuchs

In 1/4 Jahr bei ganz jungen Leuten durch rationelle Kräftigung der Bartwiesel zu erzeugen. A 1 fl. — Depot bei Herrn Robert Mählig, Peterstrasse 2.

Bestellungen auf Illuminations-Lämpchen werden angenommen und prompt ausgeführt bei **F. E. Doss, Thomagäßchen 10.**

Illuminations-Lämpchen werden gut und billigst ausgeführt im Seifen-geschäft **Ferd. Frenkel, Ritterstraße 31.**

## Stearin-Kerzen.

Für bevorstehenden Illumination empfehle ich mein reich assortirtes Lager Stearinkerzen in allen Qualitäten sowie Illuminations-Lämpchen.  
**Minna Kunz, Reichstraße 48.**

Wichtig für Schuhmacher, Geschirrbalter und Militair **Non plus ultra** Leipziger Stiefellack zum Radiren von Schuhwerk, Leder aller Art, sowie Geschirren u. Koppel, Preis f. Flasche 5 w, im Kräutergewölbe Nicolaistraße 52.

Neue Erfindung. **Vorzügl. Lederwische.** Welche trocknet dem Leder einen stoffschwarzen Glanz, macht dasselbe schön weich und wasserfest. Portion à 15 w bei **A. Th. Lochle, Leipzig, Nicolaistr. 13.**

## Vvo. Gédalge & fils ainé, chemisiers,

Paris, 174 Rue de Rivoli Paris, beehren sich ihrer zahlreichen geschätzten hohen Kundschafft die Anzeige zu machen, daß deren Associe Herr Gédalge mit einer nur Neuheiten enthaltenden Collection ihrer Fabrikate hier eingetroffen und im **Motel de Russie** abgestellten ist.

Ich habe einen größeren Posten ganz schwerer engl. **Lama- & Hymelayan-Tücher**, neueste Dessins, zum billigeren Verkauf zurückgesetzt, die ich besonders für jetzige Saison empfehle. **Friedrich Weber, Grimma'sche Str. 37.**

**Stoppröcke, Rosshaar-Röcke & Tournüren** in den neuest. Garnirungen, vorzüglich fehend, empfiehlt in großer Auswahl **Friedr. Weber, Grimm. Str. 37.**

**Corsets** für Damen und Kinder empfiehlt in großer Auswahl von 10 w an **Louise Zimmer, Nr. 2, Thomagäßchen Nr. 2.**

**Vollständige Blumengarnituren, sowie die neuesten Costuren** in größter Auswahl empfiehlt zur Ball-Saison **Theodor Mägge, Gaisinstraße 3, L. Gaisinstraße 3, L.**

**10,000 Stück Illuminations-Lämpchen** empfiehlt à 100 Stück 3 w 10 w. Auch werden alte zum Füllen angenommen und leere gekauft. **H. L. Oswald, Ritterstraße 20.**

**Unter den von uns anstrangirten Bändern** befinden sich viele Stücke, die sich sehr gut zu Kostengarderobe und bergl. verwenden lassen. **Wir haben einen grösseren Posten Bänder** anstrangirt, die für Ball- und Frühjahrs-Saison noch gut zu verwenden sind. Preise sind außerordentlich billig gestellt. **Lömpe & Rost.**

**Beste böhm. (Duxer) Braunkohle,** die vorzüglichste des ganzen Beckens, offeriren in allen Quantitäten von mindestens 20 Centner ab gemogen **Alphons Heinrich Weber & Co., Ritterstraße 9.**



bei **Max Katz, Leipzig, Thomagässchen No. 6.** Alle Bestellungen auf Bücher mit besonderer Liniatur werden innerhalb 6-8 Tagen ausgeführt.

**Nähmaschinen.** Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, Singer und Willcox & Gibbs für Familien und Gewerbetreibende empfiehlt unter Garantie zu Fabrikpreisen. **Unterricht gratis.** **Joh. Friedr. Osterland, Markt 4, alte Waage. Radein, Seide, Zwirn, Vel.**

**Nähmaschinen** sowie Reparaturen billigt Colomanenstrasse Nr. 21. **Remmer von Gold, Silber, Stahl, Schildkrot, Horn u., in allen Façon** von 25 w an, **Arbeitsbrillen** mit besten Gläsern, dem Auge genau angepaßt, empf. unter Garantie von 20 w an bis zu den feinsten **O. H. Meder, Optisches Institut, Kaufhalle am Markt, im Durchgange.**

**Linier-Maschinen** für Dampf- und Handbetrieb. Preis 55-350 w. Lager aller Linier-Utensilien empfiehlt **A. Flakämper, Leipzig, Universitätsstrasse No. 2.** Die Linier-Branche wird gegen mässiges Honorar in meiner Anstalt gelehrt und der Erfolg in 2-3 Tagen garantiert.

**Eichen- und Ahorn-, Nußbaum- u. Buchenhölzer** nach Maß geschneitten liefert in Wagenladungen billigst **J. B. Speiser, Holzhandlung Rörnberg. (H. 814a.)**

**Decorations-Artikel** für Restaurationen und Säle empfiehlt **Oskar Müller, Burgstraße Nr. 8, 4. Etage.** Papiergirlanden, Wappen mit Caricaturen, Fähnchen und Schleifen zu sehr billigen Preisen. **Reguliröfen** nach neuester Construction, Kochöfen, Kochherden, Badofenröhren, Badofenplatten, Hamottepiegel u. c. empfiehlt **Bernhard Kaden, Gerberstraße 28 u. 29, Stadt Radeburg.**

**Illuminationslampen** von Blech verkauft billigt **C. Schumann, Petersstraße 40.** Bestellungen auf Fahnen werden billigt ausgeführt. **Preusselwiger Braunkohlen** aus der „Grube Grunz“, welche thres geringen Wassergehalts wegen besonders empfehlensw. sind, sind zu Grabenpreisen zu bez. d. **Weibel & Reichmann, Plagwitz-Leipzig.**

**Prima Engl. Gießerei-Schmelz-Coals, beste Marke, offerirt frei** **Stettiner Bahnhof** das **Steinkohlen- und Coals-Import-Geschäft** von **G. Dantzer's Nachf. in Stettin.** **Kühn & Co., J. G. Hunger, empfehlen** beste **Swidauer Steinkohle, Böhm. Patent-Braunkohle, Coals, Holz und Holzkohlen** en gros und en détail. **Hospitalstraße 36, vis à vis der Fleischhalle, Al. Windmühlengasse Nr. 2.**

**Citronen und Apfelsinen** in Riften und im Einzelnen bei **Theodor Held, Petersstraße 19.**

**Caviar,** besser großkörniger in Fäßchen und ausgewogen, frisch angekommen bei **J. C. Bödemann, Schützenstraße.** Frischen Seebarsch erhält diesen Vormittag **Theodor Schwennicke.**

**Verkäufe.** **Gohlis,** beste Lage, habe einen grossen Garten im Gansen oder getheilt sofort zu verkaufen. **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**Villa in Plagwitz** für 7500 Thlr. mit grossem Garten Verhältnisse halber sofort verkäuflich **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**13,500 Thlr.** kostet ein sehr schönes Haus mit guter Verinsung. Näheres durch **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**Villa-Verkauf in Plagwitz.** Eine herrschaftlich eingerichtete Villa unmittelbar an der Pferdebahn, an der schönsten Straße von Plagwitz, Salon, 10 Zimmer mit Parkett, Stallung für 2 Pferde, Wagenremise, Gemüsegarten, Blumengarten, habe unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen **Franz Köhler, Maurermeister in Plagwitz.**

**Hohes Zinsen** bringt ein sehr solides Haus in der Sidonienstrasse, welches für 28,000 w sofort verkauft werden soll. Näheres durch **Julius Sachs, Petersstrasse 1.** Ein Haus an der Weststraße, mit Thorsinfahrt grossem Garten und 1800 Thlr. jährlichem Mietvertrag, bin ich für 26,000 Thlr. zu verkaufen beauftragt. **Hob. Dr. Coccius, Klostergasse 14.**

**Berliner Strasse** habe ein brillantes Haus, elegant eingerichtet, mit Einfahrt und grossem Hof für 24,000 Thlr. zu verkaufen. **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**Zwei Landhäuser,** allerliebt u. modern gebaut, habe in Connewitz zum Preise von 4-5000 w sof. zu verkaufen. **Julius Sachs, Petersstr. No. 1.**

**Roudnitz** habe ein prachtvolles Grundstück mit kolossalem Garten sehr preiswürdig zu verkaufen. **Julius Sachs, Petersstr. 1.**

**Haus-Grundstücke** hiesiger Stadt, sowie in deren Umgebung, welche als ganz vorzügliche Capitalanlage nur zu empfehlen sind, bin ich zu verkaufen beauftragt. **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**2500 Thlr.** kostet ein reizendes Haus mit Garten in Connewitz. Näheres durch **Julius Sachs, Petersstr. No. 1.**

**8500 Thlr.** kostet ein reiz. Haus in Roudnitz, modern eingerichtet, hat Einfahrt, Hof u. Garten. Näh. d. **Julius Sachs, Petersstrasse 1.**

**Vorteilhafte Capital-Anlage.** Ein in der Lessingstraße gelegenes solid gebautes Wohnhaus wird zu verkaufen gesucht. Dasselbe enthält außer Parterre und Kellerwohnung, 4 getheilte Etagen, Wagenremise, Pferdehall mit Wasserleitung, Kutschermozung und Garten mit Springbrunnen und ist in durch-aus gut erhaltenem Zustande. **Begehrt Passendorfer Straße 19, 2. Etage.**

**Häuser** mit Gärten, in Leipzig und nächster Umgegend, im Preise von 5 bis 50 000 w, gegen 1/4 Anzahlung habe billig zu verkaufen. **Edward Dietrich, Unterwallstr. 16, Tr. B, 3. Etage.**

Ein Alt. Rohproducten- (Haben-) Geschäft hier ist Alters wegen billig sofort zu verkaufen. **Hr. M. L. bei Herrn Sch., Reichstr. 35 abzugeben.** Für eine höchst solide Buchdruckerlei mittl. Umfangs in Leipzig wird zur weiteren Ausdehnung derselben ein stiller oder thätiger

**Theilnehmer** mit ca. 10 Mille Einl. ges. Gd. O. R. D. 1869. an **Robert Braunes, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.** **2 Mastenanzüge,** bis einmal getragen, Parlein und Schottin, sind zu verkaufen. **Näheres Ritterstraße 21, 1. Treppe.**

**Zwei Damenwaschen (Privat)** sind billig zu verkaufen Weststraße 36 c part. **Mastenzug (Bienenrin)** ist billig zu verkaufen oder verleißen **Weststraße Nr. 49, 1. Etage.**

**Winter-Kleider** Ueberzieher, getrag. Karren- kleider, Wäsche, Schanwerk etc. Verk. 5 Barfüßergässchen 5, II. Ein schönes blaues Atlas-, 1 graues schwarzes Winterkleid, neu, sehr elegant, Barfüßergässchen rechts 3 Treppen Frau Dietrich.

**Todten-** Kleider und Atlas-Kissen vor-räthig Hall. Gasschen 2, 1. Et. **Weiße gestickte Streifen, Einfüge und Bolants** zu Röden, Garnituren, Tragen, Grabatten, Trausen, Spitzen werden billig verkauft **Thalstraße 8, 1. Et. links.**

**Gardinen** besser Qualität werden billig verkauft **Grimm. Straße 24, 2. Et.** **Reinwoh. Hüfte Elle u. 9 w an, Popeline, Alpaca, feinwoh. Schotten** best. zu bill. Preis **G. Berthold, Gerichtsweg 8, II.**

Weißbier, Pinage und Wogen sind seit zu Fabrikspreisen zu haben

Ein Posten Gardinen... 9 Rtr. für 3 St. glatte und gemusterte

8 Glockenstraße 8, 1 Treppe, wird anverkauft

Sternwartstraße 18c ist zu haben schwerer Doppellöhre

Federbetten, neue u. gedr., desgl. alle Sorten neue Bettfedern

Gute Federbetten, desgl. neue Bettfedern, w. Bettdecken

Neue Bettfedern und Federbetten in größter Auswahl

Fr. Aug. Heine, Nicolaistraße 13, 3. Etage.

1 herrsch. Cylinder-Bureau, 1 mahag. Herrenschreibtisch

Kleiderschränke und Kleidersekretaire sowie Küchenschränke

Verkauf 1 H. Mah. Damenschreibtisch 4 1/2 15 R., 2 Mah. Commode

Neue Sophas, Watragen, Bettstellen, Pflanzkistchen

Billig 2 Schreib-Secretaire, einer zu 12 R., einer zu 8 R.

Möbels-Verf. u. Einf. Kl. Fleischerstraße 15.

Bettstollen (polierte und lackirte), Sprungfedern

Matratzen billig zu verkaufen

Fr. Meyer, Tapf., 21. Nicolaistraße 21, part., Nähe des Brühl.

Feuerf. Cassaschränke - Contorpulte u. a. Geschäfts-Mobiliar

1 feuerfester u. diebstahlharter Cassaschrank, 1 Schloß

1 Badentafel, 1 Waarenregal wie neu, mit 8 Schubladen

Eine sperrd. liegende Dampfmaschine mit Kessel, beides in neuem Zustande

Eine neue mannsgroße Zinkbadewanne, eine neue große Badleiter

Wagen, 1 Schreibbureau, 1 Kist und 2 Kutschkutschen

1 Badentafel, 1 Waarenregal wie neu, mit 8 Schubladen

1 Schloß, 1 Kist und 2 Kutschkutschen

1 Schloß, 1 Kist und 2 Kutschkutschen

1 Schloß, 1 Kist und 2 Kutschkutschen

1 Schloß, 1 Kist und 2 Kutschkutschen

Zum Fackelzug 24 Duhend 2 1/2 Ellen lange Coloph. Fackeln

10 Rirschbaumflöße sind zu verkaufen

Kutschwagen-Verkauf. 1 Landauer, 2 leichte einspännige

Zwei jährige Kutschpferde, zwei jährige Fohlen

Soeben sind bei mir 30 Stück der schwersten und besten

Ardenner Pferde zum Verkauf eingetroffen.

L. Putze, Raumburg a. S. Kaufgefuche.

Eutritzsch Gohlis Flagwitz Raudnitz Gonowitz

Julius Sachs, Petersstrasse 1. Von Capitalisten beauftragt, für selbige

Grundstücke zu erwerben, ersuche verkaufslustige Besitzer

Julius Sachs, Petersstrasse 1. Bon einem realen Selbstkäufer wird ein Haus

Ein Haus mit Garten wird zu kaufen gesucht. Adressen sind unter

Restaurationen oder dazu geeignete Localitäten werden zu kaufen

Zu kaufen gesucht wird ein lebhaftes Eisen- und Kurzwaarengeschäft

Pianofortegesuch! Ein noch in gutem Zustande befindliches, tafelförmiges

Grobe Preise werden bezahlt für Uhren, Gold, Silber, Diamanten

Gefast werden zum höchsten Preise alle conrante Waaren

Gartenlaube 1866, gehalten, nur vollständig, wird zu kaufen

Gekauft werden zu hohen Preisen getz. Herren- u. Damenkleider

Getrag. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche etc.

Kuchbaum- oder Mahagoni-Möbel in 2 Zimmer

Gebrauchte Möbel jeder Art, seine und geringe, sucht zu kaufen

Ein gebrauchter noch in gutem Zustande befindlicher feuerfester

Mikroskop. Ein gr. M. zu kauf. gef. Nr. V. E. Exped. d. Bl.

Ein Schraubstock u. einige Hämmer, eine Eisenkugel

Tabaks-Rippen, trockene, lauft zum höchsten Preis

Gesucht 1 Dampfkeffel, gut erhalten, 18-20 Meter Heißfläche

Ein elegantes, wenig gefahrenes, leichtes einspänniges

3500 - 4000 Lbr. sucht gegen vorläufige Hypothek

Ein solider Geschäftsmann sucht gegen sehr gute Sicherheit

2000 Thaler werden gegen erste mündelsichere Hypothek

Sicherheit!! Von einem Geschäftsmann werden 5000 R zu 10%

100 Thaler werden gegen Sicherheit und 12 1/2 % Zinsen

Selbst am gute Betten, Wäsche, Kleiderstücke etc.

Selbst gekauft werden zu höchsten Preisen alle Waaren

Roelles Heiraths-Gesuch. Ein selbstständiger gebildeter Kaufmann

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Ein Wittwer, Gemüthlicher, eigenes Geschäft und Hausbesitzer

Agenten-Gesuch. Eine der größten Vogel-Versicherungs-Gesellschaften

Eine leistungsfähige sächsische Cigarren-Fabrik

Provisions-Reisender, Gesucht wird von einem Pariser

hohe Provision Uhren-, Spielwaaren- und Kurzwaaren-Branche

gegen gutes Salair. Bid & Friedländer, Leipzig, Wildbäute- und Rips-Geschäft.

30-40 Schriftsetzer (Nicht-Verbands-Mitglieder) können sofort bei mir eintreten.

W. Hoewer in Berlin, Stallknechtstraße 34/35.

Ein tüchtiger Zeitungsetzer findet sofort Condition.

Fr. Richter, Leipzig. Aufstreb., solide und thätige Dame von angenehmem Aussehen

Gesucht wird pr. 1. Februar ein tüchtiger Schreiber.

Ein Buchbindergehülfe, d. selbst Broschüren arbeitet

Ein geübter Falzer und Bänderbinder sucht

2 Maschinenschloffer, jedoch nur ganz tüchtige, und

2 tüchtige Stellschmiede, wovon einer am Feuer bewandert sein muß

Max Friedrich in Magd. Ein Klempner findet sofort Arbeit

Gesucht wird ein Tischler Poststraße Nr. 11 im Hofe 3 Treppen.

Gesucht wird sofort ein Sattlergeselle auf Geschirrarbeit

Einen tüchtigen Barbiergehilfen sucht A. Baumicke, Rospitz 9.

Ein Schneidergeselle, der steppen und bügeln kann

Wagenmacher und Wagenmacherinnen erhalten in und außer dem Hause Arbeit

Gesucht 2 Del.-Bewerber, 1 Scholar, 2 Verheirath. Hofmeister

Ein dieses Garncommissions-Geschäft sucht für nächste Oftern

Lehrlings-Gesuch. Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Lust hat

Zu Oftern kann ein Sohn rechtlicher Eltern, der Lust hat

Buchbinderlehrling wird bis Oftern gesucht

Offene Stellen. Eine Dame, die sich auf einige Zeit zurückziehen wünscht

2 Reisende mit medicinischen Kenntnissen sucht bei sehr gutem Gehalt

Edm. Bählig, Ritterstraße 45.







Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren, E. u. Hauschl. Rhrnb. Str. 26, 17.

Offen ist eine Schlafstelle Ulrichsstraße Nr. 40, parterre.

Offen ist eine Schlafstelle für einen ordentlichen Herrn Elisenstraße 33, 2 Treppen links.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Mathausstraße Nr. 8, 3 Tr. links, Reudnitz-Bezirk.

Offen ist eine Schlafstelle für 1 Herrn Sternwartenstr. 23, 3 Tr. vornheraus.

Offen ist eine freundl. Schlafstelle für Herrn Burgstraße 8, Gartengebäude parterre.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Alter Amtshof Nr. 2, 1 Treppe.

Offen eine freundl. Schlafstelle für 1 Herrn Bienenstraße Nr. 9, 3 Tr. r. bei B. Ruff.

Offen ist eine Schlafstelle für 1 sol. Herrn oder Mädchen Bayerische Straße Nr. 6c, 3 Tr.

Offen steht eine Schlafstelle für 1 Herrn Sternwartenstraße Nr. 27, 4. Etage links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Körnerstraße Nr. 8, 2. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle Raundbischen Nr. 3 parterre.

Wilh. Jacob, Heute 8 Uhr Stunde Gesellschaftstheater Mittelstr. 9. Weit. Numeld. j. Unterricht erbitte mir in ob. Local.

O. Sch. Heute 8 Uhr. Theatre Variete Corso-Halle.

17 Raundbischen 17. Heute 2. großer carnevaleskischer Narren-Abend, bestehend in: komisch-humorist.-schriffl. Vorträgen, welche theilweise eigenhändig gesprochen und mit eigenen Stimmen vorgetragen werden.

Emil Härtel's Liedertunnel, Concert und Vorstellung, Auftreten der Sängerin Fräul. Gottschalk, der Contraltin Fräul. Hillig u. Fräul. Reinhardt.

Limbacher Tunnel, Concert und Vorstellung unter Leitung des Hrn. Remmberg, Auftreten der Damen Fräul. Rosa, Fräul. Emma und Fräul. Maria, sowie des Charakter-Komikers Hrn. Max Hefner.

Palme Masken-Ball Heute Montag den 26. Januar in den Sälen des Hôtel de Pologne.

Kaufung 1/8 Uhr. Darlequins ohne für dieselben ausgegebenen Billets haben keinen Zutritt. Programm am Eingange.

Neue Theater-Conditorei. Heute und folgende Tage Concert von der Tyroler Sängergesellschaft Pitzinger.

Pantheon. In der heute Abend stattfindenden theatralischen Abendunterhaltung mit Ball

Restaurant O. Haase, Mühlgasse No. 1. Heute den 26. Januar e. l. großer carnevaleskischer Narrenabend, zu welchem sämtliche echte Narren hierdurch commandirt und einberufen werden.

Richard Prinz. Montag d. 26. d. M. Gesangsvorträge des Hrn. Schauspielers J. Koch nebst Damen. Programm reichhaltig und neu. Kaufung 8 Uhr. D. O.

Central-Galle. Heute Montag Schlachtfest. M. Bernhardt.

Prager's Bier-Tunnel. Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Mittags und Abends frische Würst, Praterwürst mit Sauerkraut u. Täglich guten kräftigen Mittagstisch.

Heute „Schlachtfest“ empfiehlt Friedr. Schaefer, Nicolaistr. 51. Schlachtfest empfiehlt G. Hoffmann, Thomaskirchhof 15.

Schlachtfest empfiehlt heute Paul Plenkner, Poststraße 10. No. 1. Heute ladet zum Schlachtfest ergebensich Fr. v. Vogt. No. 1.

Thalia-Restauration. Heute Schweinsknochen mit Klößen. G. H. Fischer. Schweinsknochen mit Klößen, Sauerkraut oder Meerrettig empfiehlt heute Mittag und Abend G. Tharandt, Petersstraße 22.

Dresdner Hof. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt H. Lindner, Rappergasse Nr. 6.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, sowie guten Kaffee u. Pfannkuchen. E. Busch.

Kunze's Garten. Grimma'scher Steinweg 54, empfiehlt heute Mittag und Abend Sauerbraten und Klöße.

Restaurant zum Johannisthal. Zwei Carambolage-Bilards und Regeltbahn. Heute Abend Rostbraten-Capote. F. Stehfest.

Zum Helm in Eutritzsch. Heute erster Narren-Abend mit sauerem Rindsfaldbannen und Schweinsknochen. Gasse wie immer.

Schillerschlösschen in Gohlis. Täglich reichhaltige Speisekarte, guten Kaffee mit Pfannkuchen. F. Bayer. Bier von Erlach in Erlangen, F. Gohl. Actienbier.

Ton-Halle. Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 6 1/2 Uhr. J. G. Moritz.

Leinziger Salon. Heute Montag Ballmusik. Anfang 7 Uhr. F. A. Heyne.

Bernh. Fischer's Bayerische Bierstube. 22. Katharinenstr. 22. Mittagstisch im Abonnement 6 1/2 Thlr. Morgen Schlachtfest. Erlanger und Lagerbier vorzüglich.

Votters' Garten. Heute sowie jeden Montag Schlachtfest.

Goldnes Weinfass, 10. Neuenhof 10. Heute Abend saure Rindsfaldbannen. Täglich Mittagstisch à Couvert 5 Kr. Bayer. und Lagerbier ff. A. Rothe.

Drei Mohren. Ich empfehle vorzügliches Bierneudgrüner. G. Seiffert.

Speise-Halle. Katharinenstraße Nr. 20, empfiehlt Mittagstisch in u. außer d. Hause. Verloren ein schwarzes Emaille-Necktaillon mit Periblane, 2 Rinderphotographien enthält. Gegen gute Belohnung abzugeben Bahnhofsstraße 6.

Verloren wurde ein Portemonnaie mit etwas über 3 Kr. Gegen Belohnung abzugeben Nicolaistraße 58 bei Carl Schröder.

Von ein Dienstmädchen wurde 1 Portemonnaie mit einem 10 Kr. Schein (u. Röhrenzettel) verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Lange Straße 15, III links gegen Belohnung abzugeben.

Zeitschriften verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Turnersir. 8, part. rechts.

Ein Schlüsselbund, best. aus 2 größeren u. ca. 10 Klein, ist auf dem Wege von Eutritzsch nach Leipzig od. innerh. der Stadt verloren worden. Abzugh. gegen Belohnung von 2 Kr. in der Restauration von Dr. Bollrath, Katharinenstr.

Verloren hat sich ein kleiner schwarzer Hund mit Steuerzeichen 191. Wiederbringer erhält gute Belohnung Frankfurter Str. 37 part.

Verloren ist ein junger grauer Hund. Abzuholen Döttergäßchen 6, bei Rieg.

Anforderung! Ich im Kovbr. und Decbr. 1873 verkauften Sachen kommen, wenn selbige nicht erneuert werden, ohne Ausnahme am 3. Februar 74 zur Auction. C. F. Krumpke, Grimm. Straße Nr. 24, Hof 2. Etage.

Wenn der am Mittwoch im Burgkeller mitgenommene Stock nicht sofort an Herrn Löwe zurückgegeben wird, so wird man denselben sammt dem — jetzt bekannten Witzweber abholen lassen.

Der Herr (Postbeamter Hoffmann), welcher Sternwartenstraße 11a, 4 Treppen eine Etage mietete, wird gebet., noch eintm. dah. zu kommen.

Theodor! Familie unglücklich; Eltern haben verzogen, weide Dich sofort. Rudolph.

Wer ein wirklich schönes volles Glas Bier trinken will, der lasse zum freundlichen Schulze, Kleine Augustenb. Plagwitzer Bier famos!!! Ein Gast vom runden Tisch am Dje, der alle Tage da knetpt!

Barzen, Hühneraugen u. Frostblasen werden durch die Mittel bei Fr. M. Hellmann, Petersstraße 19 gänzl. berrigt J. Meyer aus Gumboldt.

Fliegendes Blatt XI.

Die Anerkennung, die Grohmann's Original-Deutscher Porter gefunden, die Beachtung, die ihm künstlerischerseits zu Theil geworden, datiren durchaus nicht allein aus jüngerer Zeit, wie Sie anzusehen scheinen. Schon vor zwölf Jahren sprach die Medicinische Gesellschaft zu Leipzig sich belobend über dieses Malzextract aus und wiederholte zwei Jahre später (1864) ihr Erwünschens. Das dritte Gutachten der genannten Gesellschaft vom Jahre 1867 lautet wörtlich: Grohmann's O.-D.-P. ist schon vielfach von Sachverständigen geprüft worden und hat allseitige Anerkennung gefunden. Bei einer abermaligen Prüfung desselben in der Medicinischen Gesellschaft lautet das Urtheil der versammelten Aerzte, denen dieses Extract schon seit längerer Zeit vertheilhaft bekannt war, dahin: dass dasselbe als nahrhaftes, sehr wachsmoekendes, in keiner Weise erhitzen- des Getränk zu betrachten sei, welches bei Ernährungsstörungen, mit grossem Nutzen gebraucht werden könne. Professor Dr. C. Streubel, Director der Medicinischen Gesellschaft.

Grohmann's Original-Deutscher Porter ist zu haben: Burgstrasse No. 2.

Versammlung im Vereinslocale Schützenhaus, Ausleitung. Der Vorstand.

Le L. Heute präcis 8 Uhr Probe im D. G. 7 Uhr. Swift's Sonnenmarchen als Parodie zu Rindlari's Eitelbühnen Ritter.

am 27. Jan. 1874. Dienstag d. 27. Jan. Abends 8 Uhr. Abzug der 1. Abtheilung im Cafe Kröber.

Rose. Ball im Sibirer heute den 26. Januar. Der Direktionsrat Sternwartenstraße 11 B. ist nur bis Mittag.

Cerevisien. Heute Montag: II. Sitzung des constituirenden Reichstages. Der Reichstagsler.

# Aufruf und Bitte für den Deutschen Hilfsverein in Paris.

Auf Grund einer anonymen und etwas allgemein gehaltenen Anzeige in der Deutschen Allgemeinen Zeitung vom 19. ds. sandte der Unterzeichnete sein Scherlein an eine der angegebenen Adressen, Herrn G. Rudhart, Königl. Bayer. Legationarath, 2. Präsident des D. H.-V. 5 Rue de Berry in Paris und erlaubte sich dabei auf das Wünschenswerthe einiger genauerer Daten hinzuweisen — hierauf erhielt er von dem genannten Herrn ein sehr ausführliches Schreiben, das neben der Klage über den geringen Erfolg und der Bitte um Mitwirkung, auch die vermissten Zahlen enthält, von denen folgende

1869 war die Einnahme Fred. 54,000, davon 6828 von deutschen Regierungen, 13,020 Ertrag eines Balls, 22,395 von 674 Mitgliedern und in dem Jahre 1873 Fred. 19,500, davon 7500 von deutschen Regierungen, 9200 von 159 Mitgliedern.

das heißt, daß in den Zwischenjahren von 1870-73 durch den Krieg und die Pariser Ereignisse nebst Nachwehen sich die Einnahmen und Einnahmequellen so vermindert haben, andererseits die Ausgaben und auch mehr die Zahl der Bedürftigen — darunter viele Elmsan-Lotringer, die für uns optirt haben — so vermehrt haben, daß der Reservefonds von Fred. 40,075, bis auf Fred. 25,422, sank, und 1873 gegen 1869 ein Minus anzeigt von Fred. 25,469. Einnahme und 522 Mitgliedern.

Diese Zahlen sprechen eindringlich genug, möchten sie offene Herzen und offene Hände finden! Unsere gute Stadt Leipzig, die in den Kriegsjahren ihre patriotische Pflichterfüllung so freudig und reichlich darbrachte (beinahe 3 Thlr. pr. Kopf und nur von Bremen übertroffen), wird auch diesmal nicht zurückbleiben, wo es gilt nicht bloß hilfreiche Hand zu leisten, sondern auch dadurch nebender unsern Herren Nachbarn klar zu machen, daß hinter jedem Bürger des deutschen Reichs, wo es auch sei, das große Vaterland mit seinen Söhnen allezeit bereitsteht, im Frieden wie im Krieg, zum Schutz wie zum Trug.

Beiträge werden angenommen bei Herren **Becker & Co., Hammer & Schmidt, Expedition des Leipziger Tageblattes.** Frege & Co., Expedition der Gartenlaube, Gustav Mayer, Weststraße Nr. 69, I.

Der achte der von dem unterzeichneten Verein veranstalteten unentgeltlichen chemischen Vorträge des Herrn Dr. Arendt findet Montag den 26. Januar im Privatlaboratorium des sel. Prof. Oerzmaak, Oerzstraße Nr. 22, statt. Einlaß 1/8 Uhr, Anfang 8 Uhr. Der Leipziger Zweigverein der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

## Zur Aufklärung!

In der letzten Nummer des Voranzeigers befindet sich ein Inserat, welches die Wähler des Herrn Prof. Birnbaum auffordert, sich bei der bevorstehenden Stichwahl zwischen Herrn Dr. Heine und dem social-demokratischen Candidaten Herrn Dr. Jacoby der Wahl zu enthalten und ist daselbe unterschrieben: „Viele liberale Wähler des 13. Wahlkreises“. Nach genauer Erkundigung hat sich aber herausgestellt, daß dieses Inserat von derselben Hand geschrieben ist, welche einen früheren Aufruf zur Wahl des Herrn Dr. Jacoby eingesandt hat. Daraus ersieht man, zu welchen unredlichen Mitteln Anhänger der social-demokratischen Partei greifen, um die Wähler zu hintergehen. Deshalb rufen wir sämtlichen Wählern zu: Laßt Euch nicht durch solche Mittel irre führen, wählt den allbewährten Volksvertreter Herrn Dr. Carl Heine in Plagwitz.

Sein ehrlicher liberaler Wähler darf sich der Wahl enthalten, da jede schone Stimme den Social-Demokraten zum Siege verhilft. Das Wahlcomité der Fortschrittspartei. Gemeinnützige Gesellschaft. Versammlung Montag den 26. Januar d. J. Abends 8 Uhr im großen Saale des Schützenhauses. Tagesordnung: Besprechung über die Stellung und Aufgaben der liberalen Partei in Sachsen nach den Reichstagswahlen. Referent: Herr Biehlbürgermeister Dr. Stephan.

Öffn. durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. Die Mitgliederarten sind am Eingange vorzugeben. Versammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft und des Städtischen Vereins im grossen Saale des Schützenhauses Montag den 26. h. m. Abends 8 Uhr. Tagesordnung: Besprechung über Stellung und Aufgaben der liberalen Partei in Sachsen nach den Reichstagswahlen. Referent: Dr. Stephan.

Öffn. durch Mitglieder eingeführt, ist der Eintritt gestattet. Die geehrten Mitglieder beider Vereine werden um zahlreiches Erscheinen gebeten. Die Vorstände. Dr. Georgl. Dr. Kühn. Die Mitglieder der Polytechnischen Gesellschaft werden zu einer Conferenz Montag den 26. Januar Abends 1/8 Uhr im Gesellschafts-Saale eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Das Directorium.

## Carneval 1874.

### Zug-Comité

V. Sitzung heute Montag den 26. Januar Abends 8 Uhr. Da viele dringende Vorlagen ihrer Erledigung warten, bittet um allezeitiges pünktliches Erscheinen der Vorsitzende.

Psalterion. Heute Montag Abend 7 Uhr Übung. D. V. Biedelsoher Verein. Heute Montag 7 Uhr Chorprobe.

Die Mitglieder der Männergesangvereine Hellas, Liedertafel, Männergesangverein und Zöllnerbund werden hierdurch zu der heute Montag den 26. d. M. Abends 8 1/2 Uhr im Saale der I. Bürgerschule stattfindenden

Probo zu der Serenade für Ihre Kgl. Majestäten mit der Bitte um allseitiges Erscheinen eingeladen. Mitzubringen sind die Noten zu: „Groß sind die Wogen“ von Richter; „Wißt du in des Lebens Stürmen“ und „Wer ist ein Mann“ von Dürner; „Frühlingsgruß an das Vaterland“ (für Chor und Orchester) von Wagner; der Regensburger Liebesmarsch. Dr. Langer. H. J. Hansen. Fritz Trimokler.



## Carneval 1874.

Wir richten an alle diejenigen geehrten Corporationen, Gesellschaften und Vereine, welche unser Circulair beauf Befestigung an dem diesjährigen Festzug erhalten haben, das freundliche Ersuchen, uns recht bald Nachricht ihrer Entschliessungen zugehen zu lassen, und sind wir täglich bereit, solche persönlich in den Nachmittagsstunden entgegen zu nehmen. Leipzig, 22. Januar 1874. Mit väterlichem Gruß für das Zug-Comité: Der Vorsitzende



## Carneval 1874.

Alle diejenigen geehrten Herren Pferde- und Kutschwagenbesitzer, welche freundlichst gesonnen sind, uns in diesem Jahre wiederum Pferde oder Kutschwagen zum Festzug unentgeltlich zu überlassen, werden höflichst gebeten, die bezüglichen Anmeldungen uns recht bald nach unserem Bureau, Klosterstraße Nr. 11 gelangen zu lassen. Hochachtungsvoll für das Zug-Comité der Vorsitzende.



## Carneval-Echo!

Es steht eine Partie von diesem beliebten Spielzeug zu unserer Verfügung und sind wir gewillt, solche an einen Großhändler zu billigem Preis abzugeben. Resistenten können in unserem Bureau, Klosterstraße Nr. 11, das Nähere erfahren. Für das Zug-Comité der Vorsitzende.

## Stenographie.

Morgen Abend 8 Uhr Beginn des zweiten 16stündigen Winter-Curses. Einzeichnungsliste in der Serig'schen Buchhandlung. Freier Unterricht. Der Sten.-Verein.

## Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocale. Tagesordnung: Diskussion der Fragen Nr. 31 über Feuerversicherungs-Gesellschaften, Nr. 32 über Probuc-Nachteile des Handels und Nr. 33 die beabsichtigte Tarifierhebung der Eisenbahnen. Der Vorstand.

## Generalversammlung

der Allgemeinen Leipziger Lehrer-Wittwen- und Waisen-Casse. Montag den 26. Januar 1874 Abends 8 Uhr in der Centralhalle, Saal des Leipziger Lehrer-Vereins. Tagesordnung: §. 28 der Statuten a. b. und c. Der Verwaltungsrath.

## Militair-Verein Kameradschaft.

Zur Begrüßung der Königl. Majestäten versammeln sich die Kameraden: Mittwoch den 28. ds. Mts. Vormittags 10 Uhr in der Restauration des Herrn Richter, Köppl. Nr. 9. Vereinszeichen sind unbedingt anzulegen. H. Hinderl, Vorsteher.

## Deutscher Krieger-Verein — Leipzig.

Zum feierlichen Empfange Ihrer Majestäten des Königs und der Königin versammelt sich der Verein Mittwoch den 28. d. Vormittags zwischen 1/4 und 1/2 11 Uhr Remarque Nr. 49. Um recht zahlreiches Erscheinen wird ersucht. Vereinszeichen sind anzulegen. Der Vorstand.

## Verein Leipziger Gastwirthe.

Diejenigen Herren Kollegen, welche zu unserem am 26. ds. stattfindenden Stiftungsfeste bis jetzt keine directe Einladung erhalten haben, werden ersucht ihre Blicke bei den Herren F. Timpe, Norddeutscher Hof und F. Hartmann, Hofstraße 12, bis Montag Abend für sich und ihre Gaste in Empfang zu nehmen. Das Fest-Comité. Anfang des Concerts 1/7 Uhr, Tafel um 9 Uhr.

